

SMC Prompting Cheat Sheet 2026



Gutes Prompting ist ein guter Arbeitsauftrag an KI

Je klarer der Auftrag, desto besser die Arbeit



Ich bin intelligent, aber ich kenne Deinen Kontext nicht.

Betrachte die KI als Werkstudent

DIE AUFTRAG-FORMEL (AUFTRAG)

A	U	F	T	R	A	G
Aufgabe & Ziel	Umfeld & Kontext	Format & Umfang	Ton & Zielgruppe	Referenzen & Beispiele	Anforderungen & Grenzen	Gegencheck & Rückfragen
Was soll ich tun und wozu?	Welche Infos brauche ich?	Wie soll das Ergebnis aussehen?	Für wen und in welchem Stil?	Gibt es Vorlagen, Beispiele oder Quellen?	Was ist wichtig, was muss ich beachten?	Soll ich Fragen stellen oder prüfen?

PROMPT VORLAGE:

Du bist [Rolle]. Erstelle [Output] für [Zielgruppe]. Ziel ist [Ziel]. Kontext: [Kontext].
Nutze [Quellen/Beispiele]. Beachte [Kriterien/Grenzen]. Gib das Ergebnis als [Format].
Stelle zuerst Rückfragen, falls Informationen fehlen. Markiere Annahmen und Unsicherheiten.

WELCHE ART VON AUFGABE HAST DU?

 VERDICHTEN Zusammenfassen, priorisieren, klassifizieren „Fasse die 5 wichtigsten Punkte zusammen.“	 UMFORMEN Stil, Sprache, Format, Perspektive ändern „Formuliere den Text für eine Vorstandsvorlage.“	 ERZEUGEN Ideen, Texte, Pläne, Varianten erstellen „Entwirf 3 Alternativen für dieses Konzept.“	 ANALYSIEREN & ENTSCHEIDEN Optionen bewerten, Risiken finden, Empfehlungen ableiten „Vergleiche A, B, C nach Wirkung, Aufwand und Risiko.“	 PRÜFEN & VERBESSERTEN Qualität, Logik, Ton, Fakten prüfen, Lücken finden „Prüfe den Text auf Klarheit und Widersprüche.“	 HANDELN MIT TOOLS Auswerten, recherchieren, coden, Workflows „Analysiere diese Datei und erstelle eine Tabelle.“
---	--	---	--	---	---

EMPFOHLENE METHODEN – DIE RICHTIGE TECHNIK FÜR DEIN ZIEL

1	 RÜCKFRAGEN-PROMPTING Wenn dir Infos fehlen oder die Aufgabe unklar ist.	„Stelle mir zuerst bis zu 5 Rückfragen, bevor du antwortest.“
2	 KONTEXT-/QUELLEN-PROMPTING Bei Dokumenten, Fakten und internen Infos.	„Nutze ausschließlich die folgenden Quellen. Markiere, was nicht daraus hervorgeht.“
3	 FEW-SHOT-PROMPTING Wenn Stil, Format oder Qualität reproduzierbar sein sollen.	„Hier sind 2 gute Beispiele. Erstelle eine neue Version im gleichen Muster.“
4	 STRUKTUR-PROMPTING Bei langen oder gemischten Inputs.	„Ich trenne Aufgabe, Kontext und Quellen mit Überschriften. Beachte diese Struktur.“
5	 REASONING-PROMPTING Für Analysen, Entscheidungen und Planungen.	„Bewerte Optionen nach Kosten, Risiko, Umsetzbarkeit und Wirkung. Gib Empfehlung, Annahmen, Gegenargumente und offene Fragen.“
6	 RUBRIK-/GEGENCHECK-PROMPTING Für Qualitätsprüfung und Verbesserung.	„Prüfe dein Ergebnis anhand dieser Kriterien. Zeige Stärken, Schwächen und verbessere es dann.“
7	 PROMPT-CHAINING Teile große Aufgaben in 2–5 Schritte auf.	„Lass uns Schritt für Schritt arbeiten. Beginne mit Schritt 1: Zielklärung und Rahmenbedingungen.“
8	 PROMPT-VERBESSERUNG Wenn du selbst noch unsicher bist.	„Verbessere meinen Prompt auf Klarheit, Vollständigkeit und Wirksamkeit, bevor du die Aufgabe ausführst: [mein Prompt]“

MINI-PROMPT BEISPIELE

DO'S – MACH DAS

- ✓ Gib Ziel, Kontext, Format & Qualitätskriterien.
- ✓ Trenne Aufgabe, Kontext, Quellen Beispiele.
- ✓ Nutze Beispiele, für Stil oder Format.
- ✓ Bitte um Rückfragen, wenn Infos fehlen.
- ✓ Lass Annahmen & Unsicherheiten markieren.
- ✓ Prüfe Fakten, Zahlen und Entscheidungen.
- ✓ Nutze bei komplexen Aufgaben Reasoning-Modelle / „Tiefere Analyse“.

DON'TS – VERMEIDE DAS

- ✗ Nicht zu generisch, z.B.: „Mach's besser.“
- ✗ Keine sensiblen Daten ohne Freigabe.
- ✗ Nicht blind auf Fakten/Quellen vertrauen.
- ✗ Keine widersprüchlichen Anweisungen.
- ✗ Nicht zu viele Beispiele verwenden.
- ✗ Nicht alles in einen Mega-Prompt.

SICHERHEIT & QUALITÄT

- ✓ Datenschutz beachten.
- ✓ Quellen angeben lassen.
- ✓ Bei wichtigen Entscheidungen immer menschlich prüfen.
- ✓ Je wichtiger das Ergebnis, desto kritischer prüfen.

WEITERFÜHREND

Vorlagen, Beispiele und aktuelle Tipps auf unserer Website.



<https://www.schopf-meta-consult.de/>